GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25	Nr. der Maßnahme: M01 Priorität: mittel
Bezeichnung der Maßnahme	Sonstige Maßnahmen zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestwasserabfluss	Typ ID: 61_09
Entwicklungsziel / -strategie	Verbesserung Wasserhaushalt	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Prüfung auf wasserrechtliche Erlaubnis zur Wasserentnahme (Stat. Km 0,71 – km 0,7)	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	[x] Ja [ ] nein welche: - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ - Bdm-Verdachtsfläche	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	[ ] Ja [x] nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	[x] Ja [ ] nein Protokoll:	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz Gemarkung: Weitgendorf Flur, Flurstück: 3,39	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“ Straße: Berliner Straße 34 PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein	
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	/ -	
Finanzierung		
Unterhaltung	k. Auswirkung	
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :	
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Sagast (591426_1025)	Nr. der Maßnahme: M02	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25	Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Konzeptionelle Maßnahme - Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten		Typ ID: 501
Entwicklungsziel / -strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur in Bereich Sohle		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Untersuchung zur Verlegung des Gewässers in den Altlauf gemäß ALK von km 0 – km 0,25 und km 0,9 – km 1,25		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☒ Ja ☐ nein welche: - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☐ Ja ☐ nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	☒ Ja ☐ nein Protokoll: Förderung LRT 91E0, 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz		
	Gemarkung: Telschow		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren			
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	/ -		
Finanzierung			
Unterhaltung			
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25	Nr. der Maßnahme: M03 Priorität: hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Konzeptionelle Maßnahme - Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten		Typ ID: 508
Entwicklungsziel / -strategie	Verbesserung Wassergüte		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Konzeptionelle Maßnahme - Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen bzgl. des Vorkommens des Edelkrebses		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☒ Ja ☐ nein welche: - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 1,7)		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☐ Ja ☐ nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	☐ Ja ☐ nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde		
	Gemarkung		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren			
Zeithorizont	Kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	/ -		
Finanzierung			
Unterhaltung			
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25	Nr. der Maßnahme: M04 Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Stauanlage für die Herstellung der Durchgängigkeit durch Sohlgleite ersetzen	Typ DWA S9	Typ ID: 69_03
Entwicklungsziel / -strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit ist die Stauanlage durch eine Sohlgleite zu Ersetzen (B06, B08 und B18).		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	[x] Ja [ ] nein welche - Stauregulierung für landwirtschaftliche Flächen nicht mehr gegeben: - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 1,7)		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	[ ] Ja [x] nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	[x] Ja [ ] nein Protokoll: Förderung der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	3 Bauwerke (km 1,1, km 1,6, km 4,8)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: B06:PR/Putlitz; B08,B18: PR/Triglitz		
	Gemarkung: B06: Telschow; B08: Silmersdorf; B18: Mertensdorf		
	Flur, Flurstück: B06: 3,77: B08: 5,203/1; B18: 2,5		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 75.000 bis 90.000 Euro (Gesamtbausumme) ohne Planungskosten/ -		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Geringer Aufwand		
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 bis 5,25	Nr. der Maßnahme: M05 Priorität: hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Sohlrampe / -gleite nachbessern / optimieren	Typ DWA S9	Typ ID: 69_04
Entwicklungsziel / -strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B02: Anlage einer Niedrigwasserrinne mit ausreichend Sohlsubstrat		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	[x] Ja [ ] nein welche: - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	[ ] Ja [x] nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	[x] Ja [ ] nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Bauwerk (km 0,3)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz		
	Gemarkung: Telschow		
	Flur, Flurstück: 3,17		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 5.000 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 Stationierung: km 0 - km 1,73	Nr. der Maßnahme: M06 Priorität: hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Durchlass rückbauen oder umgestalten	Typ DWA S9	Typ ID: 69_10
Entwicklungsziel / -strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B04: Rückbau, Durchlass Neubau DN 1200 mit 0,2m Steinschüttung (max. 8m) B05: Rückbau, Durchlass Neubau DN 1200 mit 0,2m Steinschüttung (max. 8m) B07: Rückbau, Durchlass Neubau DN 1200 mit 0,2m Steinschüttung (max. 8m) B10: Substrat einbringen und Störsteine oberhalb zur Reduzierung der Strömungsgeschwindigkeit B11: Rückbau, Durchlass Neubau DN 800 mit 0,2m Steinschüttung (max. 8m) B17: Rückbau, Durchlass Neubau DN 1200 mit 0,2m Steinschüttung (max 8m) B20: Rückbau, Durchlass Neubau DN 800 mit 0,2m Steinschüttung (max 8m lang) B21: Durchlass für die Herstellung der Durchgängigkeit ersatzlos rückbauen		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☒ Ja ☐ nein welche: - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 1,7)		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☒ Ja ☐ nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit des Durchlasses wird erhöht.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	☒ Ja ☐ nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	7 Bauwerke (km 0,9, km 1,1, km 1,6, km 3,3, km 4,8, km 4,8, km 5,2)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: B04,B05:PR/Putlitz;B07,B10, B11,B17,B20:PR/Triglitz		
	Gemarkung: B04,B05:Telschow; B07, B10, B11:Silmersdorf;B17,B20:Mertensdorf		
	Flur, Flurstück: B04:3,66/4;B05:3,77;B07:5,203/1; B10: 5,217/4, B11:4,115;B17,B20,B21:2,5		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	B04, B05, B07,B17: je 10.000 Euro ohne Planungskosten B10: 2.000 Euro ohne Planungskosten B11, B20: 8.000 Euro ohne Planungskosten B21: 8.000 Euro ohne Planungskosten/ gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :		

Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS

HW..... RW.....

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25	Nr. der Maßnahme: M07 Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Sonstige Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit	Typ DWA S9	Typ ID: 69_13
Entwicklungsziel / -strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit (B03,09 für die FFH-Art Fischotter)		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B03: Rückbau, Neubau Hamco Durchlass mit Otterberme B09: Herstellung Trockenröhre und Leitzaun für Fischotter sowie Querriegel mit Niedrigwasserrinne		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☒ Ja ☐ nein welche: - Straßenquerung (Autobahn A24, Landstraße L13) - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 1,7)		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☒ Ja ☐ nein welche: Verringerung des Abflussprofils erfordert einen hydraulischen Nachweis zur schadlosen Abführung von Hochwasserabflüssen, Genehmigungsplanung erforderlich		
Verträglichkeit mit Natura 2000	☒ Ja ☐ nein Protokoll: Herstellen der Durchgängigkeit für Fischotter		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2 Bauwerke (km 0,3, km 1,7)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: B01,B03:PR/Putlitz; B09		
	Gemarkung: B03: Weitgendorf; B09		
	Flur, Flurstück: B03: 3,7/5; B09: 5,202/1		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	B03: 25.000 Euro B09: 15.000 Euro/ -		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 – km 5,25	Nr. der Maßnahme: M08 Priorität: gering
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerentwicklungskorridor ausweisen Flächenerwerb für Entwicklungskorridor	Typ ID: 70_01 70_02
Entwicklungsziel / -strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigendynamischer Entwicklung (Land)	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Im Rahmen der Förderung einer eigendynamischen Entwicklung ist ein Entwicklungskorridor beidseitig auszuweisen und zu erwerben. Km 0 bis 0,25 und 0,35 bis 1,65: 45m breit Km 1,73 bis 2,45 und km 2,55 bis 5,25: 18m breit	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☒ Ja ☐ nein welche: - landwirtschaftlich genutzte Flächen, - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 1,7) - Bodendenkmal Historischer Übergang km 0,3, Bdm-Verdachtsflächen	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☐ Ja ☒ nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	☒ Ja ☐ nein Protokoll: Verbesserung und Förderung der LRT 91E0, 3260, 6430	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	26,26 ha	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Triglitz bis Putlitz	
	Gemarkung: Mertensdorf bis Telschow	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja.	
Zeithorizont	mittel- bis langfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 290.000 Euro für Grunderwerb ohne Notar- und Vermessungskosten / mäßig	
Finanzierung		
Unterhaltung	Kein Unterhaltungsaufwand	
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :	
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25	Nr. der Maßnahme: M09 Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Totholz fest einbauen (vorrangig zur Erhöhung der Strömungs- und Substratdiversität)	Typ DWA S10	Typ ID: 71_02
Entwicklungsziel / -strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen für die Sohle		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Totholz (durchschnittlich 1 Stk/100m) fest einbauen (rechte Gewässerseite) von Stat. Km 0 bis km 5,25		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☒ Ja ☐ nein welche: - landwirtschaftlich genutzte Flächen - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 1,7) - Bodendenkmal Historischer Übergang km 0,3, Bdm-Verdachtsflächen		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☒ Ja ☐ nein welche: Verringerung des Profils erfordert einen hydraulischen Nachweis zur schadlosen Ableitung von Hochwasserabflüssen im Entwicklungskorridor. Genehmigungsplanung erforderlich.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	☒ Ja ☐ nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	5,02 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz bis PR/Triglitz		
	Gemarkung: Telschow bis Mertensdorf		
	Flur, Flurstück:		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 40.000 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (Überwachung notwendig, ggf. Beseitigung von Abflusshindernissen).		
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25	Nr. der Maßnahme: M10 Priorität: gering
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässersohle anheben (z.B. durch Einbau von Grundschwellen oder Einschieben seitlich anstehenden Bodenmaterials)	Typ ID: 70_05
Entwicklungsziel / -strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigendynamischer Entwicklung (Sohle)	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Ufer punktuell brechen und Material seitlich in Gewässer schieben auf 10 m Länge (1/100m) und Einbau von Grundschwellen von km 0 bis km 0,25, km0,35 bis km 1,65 und km 4,8 – 5,25	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☒ Ja ☐ nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 1,7) - Bodendenkmal Historischer Übergang km 0,3, Bdm-Verdachtsflächen	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☒ Ja ☐ nein welche: Verringerung des Profils erfordert einen hydraulischen Nachweis zur schadlosen Ableitung von Hochwasserabflüssen im Entwicklungskorridor. Genehmigungsplanung erforderlich.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	☒ Ja ☐ nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2 km	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz bis PR/Triglitz	
	Gemarkung: Telschow bis Mertensdorf	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja	
Zeithorizont	mittel- bis langfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 7.000 Euro / gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand	
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :	
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25	Nr. der Maßnahme: M11 Priorität: gering
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerprofil aufweiten	Typ ID: 72_09
Entwicklungsziel / -strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Gewässerprofil aufweiten und Vorland absenken. Böschungsabtrag bis unterhalb Mittelwasserlinie. 1 Stk/100m, 10 m Länge	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☒ Ja ☐ nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 1,7)	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☒ Ja ☐ nein welche: Prüfung der HW-Sicherheit sowie hydraulische Berechnungen erforderlich.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	☒ Ja ☐ nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	4,97 km	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde	
	Gemarkung	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja	
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 15.000 Euro / sehr gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Keine Auswirkung auf die Unterhaltung.	
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :	
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....		

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25	Nr. der Maßnahme: M12 Priorität: hoch	
Bezeichnung der Maßnahme	Sonstige Maßnahme zur Optimierung der Gewässerunterhaltung	Typ DWA S3, S6	Typ ID: 79_15
Entwicklungsziel / -strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer und Sohle		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Gewässerunterhaltung stark reduzieren, nur bei Ausbildung von Gefahrensituationen unterhalten vom km 0 – km 1,25		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☐ Ja ☒ nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☒ Ja ☐ nein welche: hydraulische Überprüfung auf schadlosen Hochwasserabfluss.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	☐ Ja ☐ nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1,25 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Triglitz		
	Gemarkung: Mertensdorf		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	/ -		
Finanzierung			
Unterhaltung	Höherer Unterhaltungsaufwand.		
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (561426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25	Nr. der Maßnahme: M13 Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Initialpflanzung für standortheimischen Gehölzsaum	Typ DWA U10	Typ ID: 73_05
Entwicklungsziel / -strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Beidseitige Bepflanzung (km 1,05 bis km 1,65 und km 4,12 bis 5,25) der Ufer- und angrenzenden Bereiche mit standorttypischen Gehölzen zur Verbesserung der Habitate im Uferbereich. Inseln alle 50 m mit 10 Stk.		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	[x] Ja [ ] nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz“ (km 0 – 1,7)		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	[ ] Ja [x] nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	[x] Ja [ ] nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	3,46 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz; PR/Triglitz		
	Gemarkung: Telschow-Triglitz; Mertensdorf		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 18.000 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	ab Einsetzen der Beschattung (ca. 10 bis 15 Jahre), geringer Aufwand		
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*			
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025)	Nr. der Maßnahme: M14	
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25	Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	sonstige Maßnahme zur Reduzierung der Belastungen infolge Landentwässerung		Typ ID: 93_09
Entwicklungsziel / -strategie	Verbesserung Wasserhaushalt, Verbesserung Wassergüte		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Aufbereitung Niederschlagswasser an Z01(km 0,29) durch z.B. Mulden-Rigolen Versickerung		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☒ Ja ☐ nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet „Stepenitz“ (DE 2738-302), NSG „Stepenitz - Bdm Historischer Übergang km 0,3		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☒ Ja ☐ nein welche: Überprüfung der Reduzierung des relevanten Hochwasserabflusses, Leistungsfähigkeit der Mulden_rigolenversickerung ist Nachzuweisen		
Verträglichkeit mit Natura 2000	☒ Ja ☐ nein Protokoll: Förderung der Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk.		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz		
	Gemarkung: Telschow		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	/ -		
Finanzierung			
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand		
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25	Nr. der Maßnahme: M15 Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Geschiebefang ein- oder umbauen.	Typ DWA S12	Typ ID: 71_04
Entwicklungsziel / -strategie	Verbesserung der Gewässergüte / Vitalisierung Gewässer		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Geschiebefang einbauen und unterhalten Stat. km 2,75		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☐ Ja ☒ nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☐ Ja ☒ nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	☐ Ja ☐ nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk.		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Triglitz		
	Gemarkung: Silmersdorf		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 1000 Euro / gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (regelmäßige Räumung notwendig)		
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*			
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25		Nr. der Maßnahme: M16 Priorität: mittel
Bezeichnung der Maßnahme	Ufersicherungen rückbauen	Typ DWA U6	Typ ID: 70_07
Entwicklungsziel / -strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigendynamischer Entwicklung (Ufer)		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Rasengittersteine entfernen (km 4,75 – km 4,79)		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☒ Ja ☐ nein welche: - Landwirtschaft, im Rahmen einer eintretenden eigendynamischen Entwicklung		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☒ Ja ☐ nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	☐ Ja ☐ nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	0,04 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Triglitz		
	Gemarkung: Mertensdorf		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 750 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand		
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz-Jeetzebach	OWK: Baeck (591426_1025) Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 5,25	Nr. der Maßnahme: M17 Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Sonstige Maßnahme zur Optimierung der Gewässerunterhaltung	Typ DWA S3, S6	Typ ID: 79_15
Entwicklungsziel / -strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer und Sohle		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Böschungsmahd optimieren (wechselseitig), Bauwerke frei halten von km 4,12 – km 5,25		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☐ Ja ☒ nein welche:		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☒ Ja ☐ nein welche: hydraulische Überprüfung auf schadlosen Hochwasserabfluss.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	☐ Ja ☐ nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1,13 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Triglitz		
	Gemarkung: Mertensdorf		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband „Prignitz“		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	/ -		
Finanzierung			
Unterhaltung	Höherer Unterhaltungsaufwand.		
Akzeptanz *(Protokolle, Beratungen)*	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Durch : Investigatives Monitoring (nachher) am : Durch : Erfolg der Maßnahme :		
Maßnahme bitte flächenscharf (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf. über GPS HW..... RW.....			